

Beschlussvorlage
180/2019

Beratungsfolge:	Gremium:	Art der Sitzung:	
29.10.2019	Sozial- und Gesundheitsausschuss	öffentlich	zur Kenntnisnahme

Tagesordnung:

Gemeindeschwester plus

Beschlussvorschlag:

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Finanzielle Auswirkung:

Ja Nein

Leistungsbezeichnung:	
Produktsachkonto:	
Investitionsmaßnahme/Projekt:	
Haushaltsansatz:	
Noch verfügbar:	
Bemerkungen:	

Bad Dürkheim, 18.10.2019
In Vertretung

Claus Potje
Erster Kreisbeigeordneter

Sachstand Landesprojekt Gemeindegewest^{plus}

Die Gemeindegewest^{plus} ist ein Angebot für hochbetagte Menschen ab 80 Jahren, die noch keine Pflege brauchen, aber Unterstützung und Beratung wünschen.

Die erste Phase des Landesmodellprojektes Gemeindegewest^{plus} hatte eine Laufzeit von 01.07.2015 bis 31.12.2018 und wurde in 7 Modellregionen umgesetzt.

In der Sitzung des Kreistages vom 12.12.2018 wurde dem Antrag der SPD- Fraktion zur Teilnahme am Modellprojekt und Einführung einer Gemeindegewest^{plus} im Landkreis Bad Dürkheim zugestimmt.

Zu diesem Zeitpunkt standen die Zugangsvoraussetzungen zur weiteren Projektphase noch nicht fest.

Mit Schreiben der Verwaltung vom 05.03.2019 wurde gegenüber dem Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie das Interesse des Landkreises zur Teilnahme am Projekt Gemeindegewest^{plus} bekundet.

Das Interessenbekundungsverfahren wurde am 05.06.2019 durch das Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie eröffnet.

Zu diesem Zeitpunkt wurden auch die Voraussetzungen zur Teilnahme am Projekt Gemeindegewest^{plus} mitgeteilt.

Teilnahmevoraussetzung ist ein Antrag auf Beitritt zur Kooperationsvereinbarung zwischen den gesetzlichen Krankenkassen und dem Land.

Die Kooperationsvereinbarung tritt zum 01.01.2019 in Kraft und endet am 31.12.2020.

Als Orientierungswert für die personelle Ausstattung ist in der Kooperationsvereinbarung die Finanzierung von 1,5 Vollzeitstellen je teilnehmender Projektregion (regelmäßig kreisfreie Städte und Landkreise) vorgesehen. Die Gesamtkosten für das Projekt Gemeindegewest^{plus} werden vom Land, den Krankenkassen und den Krankenkassenverbänden mit jährlich maximal 60.000 Euro pro Vollzeitäquivalent gefördert. Darüber hinaus trägt das Land die Kosten der Evaluation.

Weitere Teilnahmevoraussetzung ist ein Antrag auf Förderung eines kommunalen Gesundheitsförderungskonzeptes für ein gesundes Leben im Alter.

Darüber hinaus verpflichten sich die teilnehmenden Kommunen,

- die Umsetzung des kommunalen Gesundheitsförderungskonzeptes,
- die Prozesskoordination und insbesondere die Begleitung der Arbeit der Gemeindegewest^{plus} vor Ort,
- die Einrichtung und Leitung einer kommunalen Steuerungsgruppe zum Gesundheitsförderungskonzept sowie
- die erforderlichen Beiträge zur Dokumentation / Evaluation und Projektdokumentation zu leisten.

Fristgerecht wurde der entsprechende Antrag auf Beitritt zur Kooperationsvereinbarung und Förderung eines kommunalen Gesundheitsförderungskonzeptes für ein gesundes Leben im Alter mit Schreiben vom 10.07.2019 beim Ministerium eingereicht.

Im Antrag wurde ausgeführt, dass der Landkreis Bad Dürkheim Anstellungsträger der Gemeindegewest^{plus} sein wird und auch ein entsprechender Stellenanteil innerhalb der

Seite 3 Beschlussvorlage **180/2019**

Verwaltung vorgehalten werden wird.

Nach Vorprüfung unseres Antrags durch die Lenkungsgruppe Gemeindegewister^{plus} wurden von Seiten des Ministeriums ergänzende Unterlagen zum Antrag angefordert. Diese wurden zwischenzeitlich eingereicht.

Nach endgültiger Prüfung aller Anträge hat die Lenkungsgruppe Gemeindegewister^{plus} ganz aktuell entschieden, dass der Landkreis neben 11 weiteren Kommunen am Landesprojekt Gemeindegewister^{plus} teilnehmen kann.

Anlagen:

Bankverbindungen: